

Erfassung von Verkaufsverpackungen

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall, Verbunde, Glas, Papier und Pappe sind getrennt vom Restabfall zu sammeln: im Gelben Sack / in der Gelben Tonne, in den Glascontainern sowie in der Blauen Papiertonne. Damit können diese Verkaufsverpackungen gezielt einer geordneten Verwertung zugeführt werden.



Verkaufsverpackungen aus Papier / Pappe

Papier und Pappe können bequem über die haushaltsnahe Papiertonne (**Blaue Tonne**) entsorgt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der direkten Abgabe an den Wertstoffhöfen des ZAS.



Verkaufsverpackungen aus Kunststoff-, Metall- und Verbundstoffen (Gelbe Säcke / Gelbe Tonne)

Für die Organisation der Sammlung und Sortierung sind die Hersteller und Vertreiber von Verpackungen verantwortlich, nicht der Zweckverband. Diese, federführend die BellandVision GmbH, beauftragen das Entsorgungsunternehmen. Finanziert wird die Entsorgung und Verwertung über Lizenzgebühren, die beim Einkauf des Produktes bereits bezahlt werden – nicht über Abfallgebühren.

Bei Problemen wenden sich die Bürgerinnen und Bürger bitte direkt an den beauftragten Entsorger.

Die Rufnummer der Entsorger-Hotline ist im Abfallkalender zu finden. Ebenso sind im Abfallkalender die Ausgabestellen für die Gelben Säcke benannt.

Abfallkalender  <https://www.za-sws.de/abfallkalender.cfm>

In den **Gelben Säcken/Gelben Tonnen** werden Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoffen und Verbundmaterialien (zum Beispiel Milch- und Getränkekartons) gesammelt. Diese werden dann recycelt, denn Verpackungen bestehen aus wichtigen Rohstoffen, die zu neuen Produkten weiterverarbeitet werden. Verpackungen müssen leer, aber nicht ausgewaschen sein. Verpackungen, die aus mehreren Materialien bestehen, sollten getrennt werden; so zum Beispiel beim Joghurtbecher den Aludeckel vollständig vom Kunststoffbecher abziehen, Schokoladenpapier von der Alufolie trennen.

Verpackungen aus verschiedenen Materialien nicht ineinander stapeln, zum Beispiel den Joghurtbecher nicht in die Konservendose stecken.

Falsch befüllte Säcke oder Tonnen werden von dem Entsorger stehen gelassen.

Mehr dazu hier  www.muelltrennung-wirkt.de



Verkaufsverpackungen aus Glas

Für die Organisation der Sammlung und Sortierung von Glasverpackungen (z. B. Wein-, Likör- und Schnapsflaschen, Gemüse- und Marmeladengläser) sind die Hersteller und Vertreiber verantwortlich, nicht der Zweckverband. Diese, federführend BellandVision GmbH und ReclayGroup, beauftragen das Entsorgungsunternehmen. Finanziert wird die Entsorgung und Verwertung über Lizenzgebühren, die beim Einkauf des Produktes bereits bezahlt werden – nicht über Abfallgebühren.

Verkaufsverpackungen aus Glas sind vom Verbraucher in den Glascontainern zu entsorgen. Dabei ist es wichtig, auf die jeweilige Farbe zu achten – Weiß-, Grün- und Braunglas. Anders gefärbtes Glas, zum Beispiel rot oder blau, ist beim Grünglas zu entsorgen.

Bei Problemen wenden sich die Bürgerinnen und Bürger bitte direkt an den beauftragten Entsorger. Auf den Glasiglus ist die Rufnummer der Entsorger-Hotline zu finden.

Mehr dazu hier  www.was-passt-ins-altglas.de

Die Firma Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG stellt im Oktober und November 2020 in folgenden Städten und Gemeinden bzw. Ortsteilen **Gelbe Tonnen bereit:**

- Amtsberg
 - Auerbach
 - Börnichen/Erzgeb.
 - Breitenbrunn alle Ortsteile (außer Rittersgrün)
 - Deutschneudorf
 - Drebach
 - Gornsdorf
 - Großolbersdorf
 - Großrückerswalde
 - Grünhain-Beierfeld
 - Grünhainichen - OT Waldkirchen
 - Heidersdorf
 - Hohndorf
 - Lugau/Erzgeb.
 - Marienberg – OT Rübenau, Satzung, Zöblitz, Ansprung, Sorgau, Grundau, Pobershau, Rittersberg
 - Neukirchen/Erzgeb.
 - Oelsnitz/Erzgeb.
 - Olbernhau
 - Pockau-Lengefeld
 - Schönheide
 - Kurort Seiffen/Erzgeb.
 - Zwönitz – OT Brünlos, Dorfchemnitz, Günsdorf
 - Schwarzenberg/Erzgeb. – OT Stadt Schwarzenberg außer folgende Straßen:
Obere Schloßstraße, Untere Schloßstraße, Markt, Marktgäßchen, Ratskellergäßchen, Oberes Tor, Brunnengraben, Rösselberg, Vorstadt, Hammerweg
- OT Jägerhaus und OT Pöhla
- Wolkenstein – OT Hilmersdorf mit Drei Rosen und Heinzebank,
OT Gehringswalde mit Himmelreich, Kohlau, Huth
OT Schönbrunn mit Niederau
OT Falkenbach
 - Zschopau – alle OT außer folgende Straßen:
Rasmussenstraße, Am Hang, Birkberg, Witzschdorfer Straße, Lange Straße, Wiesenstraße, Mauergasse, Marienstraße, Körnerstraße

Gelbe Säcke sind in den Städten und Gemeinden bzw. Ortsteilen weiterhin im Einsatz:

- OT Bad Schlema der Stadt Aue-Bad Schlema
- OT Gornau und OT Witzschdorf der Gemeinde Gornau
- Johannegeorgenstadt
- Niederdorf
- Niederwürschnitz
- Raschau-Markersbach
- Stollberg
- Thalheim
- OT Wolkenstein und OT Warmbad der Stadt Wolkenstein

Außerdem werden **Gelbe Säcke** in innerstädtischen Gebieten in folgenden Straßen gesammelt:

- Stadt Aue folgende Straßen:
Alte Johannegeorgenstädter Straße, Bahnhofstraße, Brünnelweg, Goethestraße, Mozartstraße, Parkweg, Wettinerstraße, A.-Funk-Straße, Kobaltplatz, Kobaltstraße, Lindenstraße, Paul-Strößner-Straße, Prof.-Virchow-Straße, Röntgenstraße, Mühlenweg, Neustädter Weg, Schafweg, Schöner Blick, Steinweg
- Stadt Schneeberg folgende Straße: *Klingelsporn*
- Stadt Schwarzenberg folgende Straßen:
Obere Schloßstraße, Untere Schloßstraße, Markt, Marktgäßchen, Ratskellergäßchen, Oberes Tor, Brunnengraben, Rösselberg, Vorstadt, Hammerweg
- Stadt Zschopau folgende Straßen:
Rasmussenstraße, Am Hang, Birkberg, Witzschdorfer Straße, Lange Straße, Wiesenstraße, Mauergasse, Marienstraße, Körnerstraße

Die **Ausgabestellen für Gelbe Säcke** sind im gedruckten Abfallkalender und auf der Internetseite des ZAS

☞ <https://www.za-wws.de/abfallkalender.cfm> sowie auf der Internetseite des Entsorgers

☞ <https://www.kuehl-gruppe.de>

veröffentlicht.

Umstellung auf die Gelbe Tonne:

Die häufigsten Fragen und Antworten

Kostet die Gelbe Tonne was?

Nein.

Die Sammlung, Sortierung und Verwertung der Verkaufsverpackungen wird bundesweit durch die Dualen Systeme (sogenannte Systembetreiber) organisiert und über den Hersteller und Handel finanziert. Das bedeutet, der Bürger bezahlt beim Kauf einer Verpackung, z. B. eines Joghurtbechers, bereits dessen Entsorgung mit. Die Umstellung der Sammlung auf Tonnen hat somit auch keinen Einfluss auf die Abfallgebühren des Zweckverbandes.

Wie bekomme ich die Gelbe Tonne?

Für die Aufstellung der Gelben Tonnen ist der von den Systembetreibern beauftragte Entsorger zuständig, nicht der Zweckverband.

Wenn die Tonnen an den Grundstücken bereitgestellt werden, sind diese schnellstmöglich auf das jeweilige Grundstück zu holen, welches auf dem Aufkleber am oberen Behälterrandausgewiesen ist.

Die Tonnen können gleich genutzt und zum nächsten Leerungstermin bereitgestellt werden.

Die konkreten Infos zur Erstaussstellung (Wer? Wann? Wie?) werden vom Entsorger und unterstützend von den Städten und Gemeinden und dem ZAS rechtzeitig veröffentlicht.

Für andere vergleichbare Anfallstellen (Gewerbe, Schulen etc.) gelten besondere Bedingungen.

Die Gestellung ist daher direkt mit dem Entsorger abzustimmen.

Beauftragter Entsorger: Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG (Kühl-Gruppe)
Gewerbepark 1 – 5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa

☎ **Rufnummer 03733 50 30 oder 0800 402 00 40**

Gewerbetreibende können sich unter dieser Rufnummer informieren, ob sie als vergleichbare Anfallstelle gelten.

Welche Formen und Größen gibt es?

Die Behälter haben einen grauen Korpus und einen gelben Deckel.

Die Anzahl der Tonnen je Grundstück legt zunächst der Entsorger anhand der dort wohnenden Personen fest. Als Standardbehälter werden Zweiradbehälter gestellt.

Für Grundstücke, auf denen bis zu 2 Personen gemeldet sind, wird eine Tonne mit 120 Liter Behältervolumen bereit gestellt, für alle anderen Wohngrundstücke werden unter Berücksichtigung der Personenzahl Tonnen mit 240 Liter Behältervolumen gestellt.

Die Abmaße betragen beim

120 Liter Behälter	circa 555 x 505 x 1.005 mm (T x B x H)
240 Liter Behälter	circa 740 x 583 x 1.100 mm (T x B x H).

Für größere Wohnanlagen, die bereits vierrädrige Restabfalltonnen nutzen, werden Behälter mit einem Behältervolumen von 1.100 Liter gestellt. Dies stimmt der Entsorger jeweils mit den Verwaltungen ab.

Kann man auch eine weitere Gelbe Tonne bekommen?

Das entscheidet jeweils der Entsorger im Einzelfall.

Wie oft wird die Gelbe Tonne entleert?

Die Zweiradbehälter werden – wie bislang die Gelben Säcke – in einem 14-täglichen Rhythmus geleert. Dafür ist der Behälter zum Leerungstermin am Straßenrand gut sichtbar bis 6:00 Uhr bereitzustellen.

Die 1.100-Liter-Behälter werden wöchentlich geleert.

Wann wird die Gelbe Tonne entleert?

Die Abfuhrtermine sind im gedruckten Abfallkalender und auf der Internetseite des ZAS veröffentlicht.

Abfallkalender ☞ <https://www.za-sws.de/abfallkalender.cfm>

Was darf in die Gelbe Tonne?

Alle Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe oder Glas bestehen:

- Verpackungen aus Kunststoff
 - z. B. Folien, Flaschen, Becher, Styroporverpackungen, Tuben, leere Farbeimer,
- Verbundverpackungen aus Materialmix
 - z. B. Getränkekartons, Vakuumverpackungen, Blister,
- Verpackungen aus Metall
 - z. B. Konserven- und Getränkedosen ohne Pfand, Kronen- und Schraubverschlüsse, Schalen, Deckel, leere Spraydosen,
- sonstige Verkaufsverpackungen
 - z. B. geschäumte Verpackungen, Obst- und Gemüsenetze, Holzverpackung beim Käse.

Mehr dazu hier ☞ www.muelltrennung-wirkt.de

Wohin mit kurzzeitigen Mehrmengen?

Gelegentlich anfallende Mehrmengen können in jedem handelsüblichen durchsichtigen Sack am Leerungstag neben der Gelben Tonne bereitgestellt werden. Hierfür können auch die bereits vorhandenen Gelben Säcke aufgebraucht werden.

Was ist, wenn die Gelbe Tonne nicht geleert wurde?

Bitte prüfen, ob der Behälter mit dem Hinweis „fehlbefüllt“ versehen wurde. Dann hat der Entsorger festgestellt, dass der Behälter Abfälle enthält, die nicht über die Gelbe Tonne entsorgt werden dürfen. Der Behälter ist vom Nutzer nach zu sortieren und fehlbefüllte Abfälle sind zu entfernen. Die Gelbe Tonne wird zum nächsten Abfuhrtermin wieder geleert.

Ist kein Hinweis vorhanden, dann direkt mit dem beauftragten Entsorger Kontakt aufnehmen. Die Kontaktdaten sind im gedruckten Abfallkalender und auf der Internetseite des ZAS veröffentlicht.

Abfallkalender ☞ <https://www.za-sws.de/abfallkalender.cfm>

Gibt es nach Einführung der Gelben Tonne noch Gelbe Säcke?

Nein, ab dem 1. Januar 2021 werden in den Gebieten mit Gelber Tonne keine Gelben Säcke mehr ausgegeben.

Wohin kann ich mich bei Fragen zur Gestellung der Gelben Tonne wenden?

Anfragen sind an den von den Systembetreibern beauftragten Entsorger zu richten:

Beauftragter Entsorger: Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG (Kühl-Gruppe)
Gewerbepark 1 – 5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa

☞ **Rufnummer: 03733 50 30 oder 0800 402 00 40**

☞ **eMail: kwg@kuehl-gruppe.de**

für die Veröffentlichung verantwortlich:

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen
Schlachthofstraße 12
09366 Stollberg

Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG (Kühl-Gruppe)
Gewerbepark 1 – 5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa
im Auftrag der
BellandVision GmbH, Bahnhofstraße 9, 91257 Pegnitz